

Montage- und Bedienungsanleitung ZR7-SB-3

1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Bedienteil ZR7-SB-3 dient der drahtlosen Ansteuerung von Reglern des Typs ZR7-E.

Alle anderen Anwendungen entsprechen nicht dem bestimmungsgemäßen Gebrauch und können zum Verlust der Gewährleistungspflicht des Herstellers und zu Funktionseinschränkungen führen.

Hinweis: Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sowie die Anleitungen für den Regler ZR7-E und die Lüfter aufmerksam durch. Nur Elektrofachkräfte und elektrotechnisch unterwiesenes Personal dürfen die Anschlussarbeiten unter Berücksichtigung der spezifischen Vorschriften ausführen!

2. Lieferumfang

ZR7-SB-3 Wandsender, Batterie-betrieben Artikel-Nr. 1003-0039

Bedienteil (Serienschalter) mit Sender. Die Stromversorgung erfolgt über 2 Stück Batterien des Typs Alkali-Micro „AAA“. Es können beliebig viele Reglermodule an den Sender eingelernt werden. Dieser Sender kann räumlich getrennt von den Reglermodulen an einem zugänglichen Ort über die mitgelieferte Dose montiert werden. Die Batterie-Lebensdauer beträgt ca. 2 Jahre. Bei Anzeige „Low-Batterie“ sollten die Batterien schnell gewechselt werden, um ein Auslaufen und ungewollte Betriebszustände zu verhindern. Bitte nur hochwertige Alkali-Batterien verwenden!

Lieferumfang: 1x Bedienteil mit Sender und Batteriefach (S502B-3), Typ ELSO
 1x Unterputzdose, schwarz, 35 mm tief, 70 mm Durchmesser
 2x Batterie Typ AAA
 4x Blinddeckel

Optional: Blindabdeckung BJ-1-fach

3. Montageschritte des Wandsenders ZR7-SB-3

Es wurden alle Reglermodule eingebaut und geprüft. Das 230 V-Netz ist getrennt. Der Wandsender wird separat zu den vorhandenen Reglermodulen montiert.

Schritt 1:

Es wird für die mitgelieferte UP-Dose eine Bohrung $D = 81 \text{ mm}$ und 35 mm tief an einer geeigneten zugänglichen Stelle in die Wand eingebracht. Andere Dosen sind nicht zu verwenden. In diese Dose werden keine Kabel eingeführt. Sie darf auch nicht als Verteilerdose für 230 V-führende Kabel genutzt werden.

Schritt 2:

Der Sender wird der Verpackung entnommen. Die beiden Batterien werden pol-richtig eingesetzt, siehe Hinweise im Batteriefach.

UP-Dose:

$D = 81 \text{ mm}$ und 35 mm
tief

Keine Kabel einführen!



Sender ZR7-SB-2:

Batterien 2x AAA (Alkali)
eingesetzt

(Rückseite)

Oben: Taste "Ende lernen"

Schritt 3:

Der Sender ist betriebsbereit, aber noch nicht auf der UP-Dose montiert. Die Regler sind auf den Sender einzulernen:

Hinweis: An einen Sender können beliebig viele Regler angelernt werden. Erst nach dem **Einlernen** durch einen Sender und einem nachfolgenden Kommando laufen die Regler und die daran angeschlossenen Lüfter durch das Bedienteil „gesteuert“. Nach einem Batteriewechsel oder Stromausfall bleiben die letzten Kommandos für die Betriebsarten und die Leistungsstufen erhalten, ebenso die Abstimmung Sender zu Regler.

A: Löschen der eventuell vorhandenen Reglereinstellungen durch Drücken der Taste „Start Lernen“ auf dem Regler für 10 Sekunden: Nach 5 Sekunden blinkt die LED auf dem Regler auf und signalisiert so den Beginn des Löschvorgangs. Nach weiteren 5 Sekunden verlischt diese Anzeige und der Regler ist wieder „neutral“.

Hinweis: Diese Taste am Regler muss 10 Sekunden ohne Unterbrechung gedrückt bleiben!

B: Anschließend kann der Regler auf einen Sender eingelernt werden, in dem der Taster erneut, jetzt aber kurz, gedrückt wird. Die LED blinkt langsam und wartet 30 Sekunden auf ein Sendersignal.

C: Die Taste „Ende Lernen“ des Senders wird gedrückt.

D: Nach dem Erhalt des Einlernsignals vom Sender verlischt das Blinken am Regler. Der Sender ist „eingelernt“. Nach einer folgenden Schalterbetätigung reagiert der Regler auf den Sender.

Schritt 4:

Die Schalterwippe wird vorsichtig aus dem Rahmen gedrückt und über das Halteblech auf die UP-Dose geschraubt. Bitte achten Sie darauf, dass die Markierung auf dem Blech beim Anschrauben auf der UP-Dose unten ist. Zum Abschluss bitte den Rahmen vorsichtig auf die Schalterwippe drücken.



Schritt 5:

Schalten Sie zur **Kontrolle** die Netzspannung ein und betätigen Sie den Schalter des Senders (Stufen I bis III): Die inVENTer müssen nach ca. 2 Sekunden anlaufen und auf die Kommandos des Senders reagieren (siehe Bedienung ZR7-SB-3). Bitte kontrollieren Sie auch, dass der entfernte Staubschutz der Lüfter bis zur Inbetriebnahme der Anlage wieder angebracht wird. Bitte beachten Sie nach der Fertigstellung die Hinweise des bestimmungsgemäßen Gebrauchs und zur Gewährleistung der Lüfter in der Bauphase.

4. Bedienung

Die Anzeige der Kommandos erfolgt beim Sender **ZR7-SB-3 nur blinkend** (zur Erhöhung der Batterielebensdauer) über eine LED zwischen den Schalterwippen des Senders unten. Die Liste der Anzeigen ist in der Anleitung zum ZR7-E enthalten.

Die **Luftleistung** wird über die Schaltung der Wippen wie folgt eingestellt:

- 0: Beide Wippen oben: Regler Stand-by, Lüfter aus
- I: Linke Wippe unten: Kleine Drehzahl, niedrige Luftleistung
- II: Rechte Wippe unten: Mittlere Drehzahl, Normluftleistung
- III: Beide Wippen unten: Höchste Drehzahl

Hinweis: Die Lüfter reagieren ca. 2 Sekunden nach der Umschaltung auf das Umschaltkommando des Senders.



Der ZR7-E kann in **zwei Betriebsarten** arbeiten:

4.1 Betriebsart: Lüften mit Wärmerückgewinnung

Die Lüfter wechseln ca. alle 70 Sekunden zwischen Zu- und Abluftmodus. Das ist die **Standardanwendung**.

4.2 Betriebsart: Durchlüftung, Lüften ohne Wärmerückgewinnung

Die Lüfter laufen nur in einer Richtung, entweder im Zu- oder im Abluftmodus. Die Richtung wird durch das Stecken des Lüfterbussteckers im Steckerbus vorgegeben (siehe Stromlaufplan, Anleitung ZR7-E). Diese Betriebsart ist im Sommer während des nächtlichen Lüftens sinnvoll. Tagsüber sollte die Wärmerückgewinnung wieder eingeschaltet werden, da dann entgegengesetzt zum Winterbetrieb die Wärme „draußen bleibt“ und das durch das Lüften bedingte Aufheizen der Wohnräume deutlich verringert wird. Diese Betriebsart wird durch das Leuchten der roten LED des Senders zwischen den Schalterwippen angezeigt.

4.3 Einstellung der Betriebsarten

In der Betriebsart „Lüften mit Wärmerückgewinnung“ ist die Anzeige am Regler und am Sender aus.

Das **Umschalten in die Durchlüftung** ("Ausschalten" der Wärmerückgewinnung) erfolgt durch ein viermaliges Betätigen der **linken Wippe** innerhalb von 2 Sekunden („klack-klack-klack-klack“). Die vorherige Leistungsstufe bleibt erhalten. Die Kontroll-Anzeige leuchtet.

Das **Wieder-Einschalten der Wärmerückgewinnung** erfolgt ebenfalls durch ein viermaliges Betätigen der linken Wippe so wie bereits beschrieben. Die Anzeige verlischt.

4.4 Servicefunktion

Über die Servicefunktion (viermaliges Betätigen der **rechten Wippe** innerhalb von 2 Sekunden „klack-klack-klack-klack“) können die angeschlossenen Lüfter für ca. 60 Minuten angehalten werden. Nach dieser Zeit starten die Lüfter wieder automatisch in der vorherigen Leistungsstufe und Betriebsart.

4.5 Fehleranzeigen

Siehe Anleitung zum ZR7-E

4.6 Synchronisierung der Lüfter untereinander, Sender-Reichweite

Die Synchronisierung der Lüfter erfolgt über den Sender, der die eingelernten Reglermodule hinsichtlich Leistungsstufe, Betriebsart und den Umschaltzeitpunkt steuert. Die Startrichtung der Lüfter ist nicht über den Sender beeinflussbar (siehe dazu Anleitung zum ZR7-E). Die Reichweite des Senders beträgt in bewohnten Gebäuden ca. 30 m und erreicht so in der Regel die Regler der Lüftungsanlage. Bei Reichweitenproblemen ist die Lage des Senders zu prüfen und eventuell zu korrigieren bzw. sind die Ursachen zu beseitigen. Der Sender sollte nicht in der Nähe von großen metallischen Flächen oder in der Nähe von elektrischen Verteilern platziert werden. Ebenfalls sollten Bereiche mit großen elektromagnetischen Störfeldern gemieden werden.

5. Technische Daten

Modell:	Sender ZR7-SB-3: Zur Ansteuerung von Reglermodulen des Typs ZR7-E
Betriebsspannung	Die Versorgung erfolgt über 2 Batterien AAA (Alkali oder höherwertig) Lebensdauer der Batterien bei normaler Nutzung: Ca. 2 Jahre
Einbau	In mitgelieferter extra tiefer Unterputzdose (schwarz/rot): Bohrung D = 81 mm, tief 35 mm
Funk:	Funkfrequenz: 868,3 MHz Reichweite: Typisch ca. 30 m in Gebäuden
Betriebstemperatur:	0°C.....+45°C
Lagertemperatur:	-20°C.....+70°C (rel. Luftfeuchte max. 90% bei 25°C)
Gehäuse	IP 20



Hinweis: Eine Beeinflussung einer Lüftungsanlage ist sendeprinzipbedingt durch einen „benachbarten“ Sender in der Praxis praktisch ausgeschlossen. Es können nur Sendecodes des inVENTer-Funkregler-Systems eingelernt werden, alle sonstigen weltweit existierenden Funkcodes gleicher Frequenz werden ignoriert und bilden somit keine potentielle Störquelle.

Entsorgungshinweis:

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Geräte zu entsorgen.

Verbrauchte Batterien gehören ebenfalls nicht in den Hausmüll! Entsorgen Sie diese in Ihrer örtlichen Batteriesammelstelle.



Technische Änderungen vorbehalten!